

Protokoll

Niederschrift über die Sitzung des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Breitenfelde vom 21.03.2016

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Anwesend:

Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Breitenfelde

Dirk Hack, Vorsitzender

Anne Fröhlich, Bürgermeisterin

Marc Aue, GV

Gudrun Heins-Koletzki, GV

Peter Westphal, GV

Hinnerk Bruhn, WB

Arnold Bruhn, GV

Ferdinand Schütt, GV

Heike Hümpel, GV

Martin Hurst, Amtsverwaltung

Andreas Knoll, Sportplatzplaner

Gäste:

Heinz Bubert

Manuel Krause

Kim Duve

Sebastian Duve

Oliver Oden

Michael Stamer

Top 1

Die Sitzung wird eröffnet durch Dirk Hack. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Bauausschuss beschlussfähig ist.

Top 2

Als Protokollführer wird Peter Westphal bestimmt.

Top 3

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor und es besteht keine Notwendigkeit zum Ausschluss der Öffentlichkeit.

Top 4

Das Protokoll der Sitzung vom 15.02.2016 wird einstimmig angenommen.

Top 5

Gesamtgestaltung der Sportstätte

2 Sportplatzvarianten werden den Bauausschussmitgliedern durch den Sportplatzplaner, Andreas Knoll, vorgestellt:

- Variante 1: Das Vereinshaus liegt zwischen den beiden Sportplätzen

- Variante 2: Das Vereinshaus liegt am Lehmkuhlsweg neben den Sportplätzen

Trotz höherer Erschließungskosten wird im Gespräch die „Variante 1“ favorisiert, um ein Überqueren der benachbarten Sportfläche durch Sportler zu vermeiden.

Diskutiert wird eine zusätzliche Hausmeisterwohnung im Vereinshaus und die Möglichkeit einer späteren, nachträglichen Aufstockung bzw. Vergrößerung des Hauses.

Sportplätze

Zur Diskussion stehen ein oder zwei Kunstrasenplätze. Diese sind in der Anschaffung teurer aber in der Unterhaltung günstiger. Daraufhin stellt Oliver Oden die Belegung der vorhandenen Sportplätze dar. Es wird diskutiert, dass aufgrund des Grandplatzes am Grünen Weg ein Kunstrasenplatz und ein Naturrasenplatz sinnvoll sind.

Laufbahnen um die Sportplätze sind nicht geplant, da diese auf dem Sportplatz am Grünen Weg zur Verfügung stehen. Es ist aber ein Laufparkur um das Gelände vorgesehen.

Bauzeitplan

Ein zeitlicher Ablaufplan der Planung und Bebauung soll erstellt werden.

Die Konzeptionsgruppe des Sportvereins sammelt Ideen (Gestaltung, Finanzierung) und bringt diese zum späteren Zeitpunkt in das Projekt ein und beantragt Landeszuschüsse über ein „Leuchtturmprojekt“.

In diesem Zusammenhang werden Möglichkeiten der Nachhaltigkeit (z.B. Wassernutzung aus der Lehmkuhle, Energieeinsparung) und deren Für und Wider besprochen.

Der Bau kann in zeitlich voneinander unabhängigen Bauabschnitte aufgeteilt werden: z.B. erst die Erstellung der Plätze, dann das Vereinshaus, dann das Umfeld mit Flutlichtanlage, dann die Gestaltung der Zuwegung.

Grundlegendes

Andreas Knoll fordert als Voraussetzung für die Erstellung eines Kostenplanes ein Baugrundgutachten (beauftragt) und die Vermessung des Grundstückes inklusiv der Topographie (soll beantragt werden)

Folgendes Gutachten fehlt noch: Lichtgutachten (Flutlichtanlage). Das Lärmgutachten wurde im Zusammenhang mit dem B-Plan erstellt.

Entscheidungen bezüglich der Zuwegung (Straßenführung) und der Erschließung (Wasser, Schmutzwasser und Strom) stehen noch aus.

Die Zufahrt zum Vereinshaus soll nur den Sportplatzbetreibern und den Trainern vorbehalten sein. Öffentlicher Verkehr ist ausgeschlossen, dieser nutzt die Parkplätze „Siemers Gasthof“.

Prioritätenliste

- Bodengutachten
- Baukostenberechnung bis spätestens Mai/Juni
- Treffen am 25.04.2016 des Planungs- und Bauausschusses der Gemeinde Breitenfelde mit der Konzeptionsgruppe des Sportvereins
- Knoll bittet um:
 - das Sitzungsprotokoll,
 - Einladung zu allen Terminen rund um den Sportplatzbau
- Angestrebt wird, den Bauantrag für das Bauvorhaben „Sportplatz“ 2016 zu stellen.

Top 8, vorgezogen

Kim Duve erläutert die räumlichen Einschränkungen im Feuerwehrgerätehaus, zwei zusätzliche Räume werden gefordert. Mittels Bau von Leichtbauwänden im Versammlungsraum ist eine Trennung für Jugendwehr, Musikzug und Gerätewarte möglich.

Die Materialkosten für die Leichtbauwände trägt die Gemeinde; diese sowie Renovierungsarbeiten werden in Eigenleistung durch die Feuerwehrkameraden erstellt bzw. durchgeführt. Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Bauvorhaben zu zustimmen.

Top 6

Der durch die Arbeiten an den Windkraftanlagen zerstörte landwirtschaftliche Weg muss nach Abschluss der Arbeiten wieder hergestellt und mit einer Asphaltdecke versehen werden. Die Alternative, einen anderen Wegabschnitt auszubauen, wird verworfen.

Der beim Rückbau der Kranstellflächen anfallende Betonbruch kann zur Oberflächenausbesserung der „Alten Salzstraße“ verwendet werden. Dieses muss noch mit der Firma Hohensee verhandelt werden.

Top 7

Der Antrag auf die Begrenzung des „Niendorfer Wegs“ auf 3,5t (ausgenommen Busse und landwirtschaftlicher Verkehr) wird diskutiert. Der Planungs- und Bauausschuss sieht hierfür keine Notwendigkeit und spricht sich dagegen aus.

Top 9

Die Beschwerde über einen zerstörten Fußwanderweg zwischen „Priesterbach“ und „Alte Salzstraße“ durch Pferde wird besprochen. Dieses soll sechs Monate beobachtet und ggf. neu diskutiert werden.

Die Banketten des Feldweges zwischen Neuenlande und Niendorf wurden schlecht gemulcht, da der Mulcher kaputt ist. Eine Neuanschaffung steht an.

Der Fußwanderweg vom „Friedhof“ zum „Priesterbach“ wurde von den Gemeindewerkern neu hergerichtet. Dieses wird sehr positiv aufgenommen.

Die Spielplatzplanung im neuen Wohnbaugebiet „Lukesberg“ soll frühzeitig bekannt gegeben werden, um mögliche Kaufinteressenten über die Lage des Platzes zu informieren.

Die Straßen „Rosengartenweg“ und „Rehm“ sind sehr schlecht. Die Gemeindewerker sollen vorhandene Löcher mit Kaltasphalt schließen.

Herr Lothar Schlünsen bittet sich zusätzliche Zeit bezüglich der BHKW-Angebotsfristen, Siemers Gasthof, aus.

Eine Familie aus Breitenfelde plant ein Grundstück am Priesterbach, Am Sportplatz, außerhalb des Flächennutzungsplanes zu erschließen. Sie bittet, die Zuwegung zu diesem Grundstück in der Planung „Wohnbebauung des Sportplatzes am Uhlenbusch“ zu berücksichtigen. Der Planungs- und Bauausschuss wird in Verhandlung treten.

Breitenfelde 21. 03 2016